

Tickets für Kinder aus einkommensarmen Familien

Sozialkreis Bad Sooden-Allendorf finanziert dank Spende Jahreskarten für Freibad in der Badestadt

Bad Sooden-Allendorf – Der Sozialkreis Bad Sooden-Allendorf führt auch dieses Jahr das Projekt „Badespaß für Kinder und Jugendliche im Freibad“ fort. Wie in den vergangenen Jahren finanziert der Verein damit Jahreskarten und Schwimmkurse für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien.

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern staatliche Unterstützung erhalten. Dazu zählen Leistungen nach dem zweiten Sozialgesetzbuch, Leistungen für Asylbewerber, Wohngeld und der Kinderzuschlag. Familien, die einen Nachweis dafür vorlegen können, erhalten gegen einen Eigenanteil von fünf Euro und einen Pfand von fünf Euro ein Jahresticket für das Freibad in Bad Sooden-Allendorf. Zudem bietet der Sozial-

kreis 12er-Tickets für die Eltern der Kinder an, ebenfalls für einen Eigenanteil von fünf Euro.

Im vergangenen Jahr erhielten laut Angaben des Vereins 223 Kinder und Jugendliche Freikarten vom Sozialkreis. Für dieses Jahr plane man, das Angebot weiter auszubauen, sagt Kassierer Torsten Stöber. Denn in Bad Sooden-Allendorf seien derzeit etwa 150 Familien auf staatliche Unterstützung angewiesen – Tendenz steigend. Zudem sei das Angebot für viele Kinder von Geflüchteten eine wertvolle Möglichkeit zur Integration, heißt es in einer Pressemitteilung des Sozialkreises.

„Auch die Schwimmkurse, die wir finanzieren, werden immer wichtiger“, sagt Stöber. Der Grund: Die Zahl der Schwimmkurse nehme immer weiter ab, weshalb viele Kinder



Rund 9000 Euro Spenden hat der Sozialkreis eingesammelt: Auf dem Bild (von links hinten) Steffi Dahlmann, Hubertus Spill, Rüdiger Siegel, Bärbel Schuhmann-Nolte, Martina Hossbach, Petra Vogt, Kristian Kühne, Andrea Stöber, Silvia Börner und Torsten Stöber.

FOTO: LEON KAISER

das Schwimmen nicht mehr lernten. Die Kurse richten sich an Kinder aus einkommens-

schwachen Familien ab sechs Jahren. Für die Teilnahme wird ein Pfand von 20 Euro fällig.

Wer regelmäßig zum Schwimmunterricht erscheint, bekommt das Geld am

Ende des Kurses wieder zurück.

Für die Finanzierung des Projektes hat der Sozialkreis, wie in den vergangenen Jahren, Spenden eingesammelt. Dabei kamen rund 9000 Euro zusammen. Zu den größten Geldgebern zählen die Lions Clubs Eschwege-Werratal und Bad Sooden-Allendorf. Außerdem spendeten die Bürgerstiftung Werra-Meißner, einige regionale Unternehmen sowie Privatpersonen, heißt es in der Pressemitteilung.

Weitere Informationen: Die Jahreskarten werden am Mittwoch, 6. Mai, von 14 bis 17.30 Uhr, im Freibad in Bad Sooden-Allendorf verteilt. Nachweise über die staatliche Unterstützung, die sie erhalten, müssen die Familien an diesem Tag mitbringen.